

ARBÖ: Verstärkte Panneneinsätze durch die schwüle Hitze

Utl.: Konzentration der Autofahrer lässt nach =

Wien (ARBÖ) - Ein heißer Sommer, wie wir ihn heuer erleben dürfen, hat auch seine Schattenseiten. Die feuchte Hitze ist für viele Autofahrer eine unangenehme Begleiterscheinung und versorgt die "Weißen Bernhardiner" des ARBÖ-Pannendienstes mit zusätzlicher Arbeit.

Hochburg schwüler Temperaturen und Zentrum schwerer Gewitter war vor allem die Steiermark. Gerhart Lippitsch vom ARBÖ-Landeszentrum in Graz: "Interessanterweise sind die Panneneinsätze wegen Aussperrens aus dem eigenen Auto deutlich angestiegen. Bei Temperaturen über 30 Grad lässt die Aufmerksamkeit der Autofahrer deutlich nach. Wir hatten um ein Drittel mehr Ausfahrten als sonst, um den Lenkern wieder den Zugang zu ihrem Fahrzeug zu ermöglichen." Auch in der Einsatzzentrale des ARBÖ Wien wurden die ARBÖ-Pannenfahrer häufiger als sonst als "Schlüsseldienst" zu hilfeschuchenden Kraftfahrern dirigiert.

Die verringerte Konzentration sorgte auch für vermehrte Ausfahrten zur Starthilfe. "Viele Lenker haben vergessen, das Licht abzudrehen. In der Früh war dann natürlich die Batterie leer", meint Gerhart Lippitsch. Der steirische ARBÖ-Cheftechniker bemerkte auch ein Ansteigen der Blechschäden in den Ballungsräumen: "Vor allem an den heißen Nachmittagen kam es im Stadtverkehr zu vielen kleinen Unfällen beim Spurwechseln und beim Ein- und Ausparken."

ARBÖ-Verkehrsmediziner Primarius Dr. Peter Klug führt das auf ein Nachlassen der Konzentration bei den tropischen Temperaturen zurück und rät den unter der Hitze leidenden Autofahrern: "Für einen kühlen Kopf im sommerlichen Straßenverkehr ist es besonders wichtig, den Körper mit ausreichend Flüssigkeit zu versorgen."

Die "Weißen Bernhardiner" sind sowohl bei tropischer Hitze als auch bei arktischer Kälte unter dem ARBÖ-Pannruf 1-2-3 (ohne Vorwahl) rund um die Uhr erreichbar.

Rückfragehinweis: ARBÖ Presse

(01) 891 21/244 oder 280
e-mail: presse@arboe.or.at

*****ORIGINALTEXT-SERVICE UNTER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS*****

OTS0050 1998-08-06/09:52

060952 Aug 98

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19980806_OTS0050